

# Danny Phantom

## Neue Freunde, neue Feinde

Von Agent\_Mantis

### Kapitel 2: Ein überraschender Verbündeter + Bündnis unter Feinden

Verzweifelt versuchte Danny den Geist über sich los zu werden, aber das Monstrum war einfach zu schwer. Der Halbgeist verzog angewidert das Gesicht als ihm der zähflüssige Schleim aus der geöffneten Brust des Geistes auf seinen Bauch tropfte.

Als der Geist seinen Kopf senkte hatte Danny einen guten Blick in das weit geöffnete Maul in dem sich mehrere Reihen aus rasierklingenscharfe Zähne befanden.

Danny sah schon, wie der Geist ihm den Kopf abbiss.

**||Nein! Noch nicht!||**

Der Geist hatte die Worte direkt in Dannys Kopf projiziert und der Halbgeist hatte das Gefühl als würde ihm der Schädel gesprengt.

Dann wich der Druck von Danny und er stellte irritiert fest das der Geist von ihm runter gegangen war.

Nun saß das Monstrum vor ihm – der Brustkorb immer noch geöffnet – und wartete scheinbar auf etwas. Verwirrt sah Danny den Geist an; wieso griff er ihn erst an und ließ dann von ihm ab und worauf wartete er?

Plötzlich wurde der Geist von 2 Raketen getroffen –was ihn aber nicht zu stören schien- und Skulker kam angerauscht. „Mach dich bereit in meiner Trophäensammlung zu enden!“, schrie der Jäger und näherte sich schnell.

Der Geist stand gemächlich auf und drehte sich in Skulkers Richtung. Das innere der geöffneten Brust begann zu leuchten und als der Geist sich wieder Hinsetzte und „Männchen“ machte, schoss ein Lichtstrahl aus seiner Brust und hüllte Skulker ein.

Skulker schrie und stürzte wie ein Stein zu Boden, als er auf dem Boden aufschlug zersprang seine Cyberrüstung und heraus kam ein kleiner, handgroßer Geist.

Die Brust des schwarzen Geistes klappte wieder zu und er trabte zu dem anderen Geist. Er packte Skulker im Nacken und trug ihn - hoch erhobenen Hauptes - zu Danny der instinktiv die Geisterkapsel bereit hielt. Zu Dannys großer Überraschung wurde nur Skulker in die Kapsel hineingesaut, der schwarze Geist aber nicht.

Danny verschloss die Kapsel und sah den Geist an, der wirkte nun nicht gefährlicher als jedes andere große Tier auch. Vorsichtig streckte er die Hand aus um den Geist zu berühren, er fühlte sich hart und warm an. Danny streichelte den Kopf des Geistes und der schien das auch zu mögen, er schnurrte so stark dass Danny es spüren konnte.

Während der Geist offensichtlich Dannys Streicheleinheiten genoss näherte sich Valeri in ihrer Kampfrüstung.

Eh Danny sich versah nahm die Geisterjägerin ihn und den anderen Geist unter

Beschuss. Zwei Raketen trafen die Flanke des Geistes und explodierten. Ihn störte das nicht weiter – er zuckte nicht mahl – aber Danny wurde von der Wucht der Explosion weggeschleudert.

Danny prallte schmerzhaft gegen einen Pfeiler und krümmte sich vor schmerzen. Valeri richtete einen Plasmawerfer auf Danny. „Fahr zur Hölle, Geisterwurm!“, sie feuerte eine Plasmaladung auf ihn ab. Danny schrie auf und riss die Arme vor sein Gesicht – auch wenn ihn das nicht retten würde – doch der erwartete Treffer blieb aus.

Als Danny die Arme runter nahm, sah er dass der andere Geist schützend über ihm stand und das Plasma abgefangen hatte.

Die Geisterjägerin fluchte und bereitete den nächsten Angriff vor. Der große Geist tat es ihr gleich, erneut öffnete sich seine Brust und ihr inneres begann zu leuchten. Wie schon bei Skulker setzte sich der Geist auf die Hinterläufe und machte Männchen.

Der Lichtstrahl schoss aus der Brust des Geistes und traf Valeri. Wie auch schon bei Skulker versagte die Technik in Valeris Ausrüstung, auch ihr Gleiter quittierte den Dienst und sie stürzte ab.

Danny sprang auf und stieß sich vom Boden ab. Er konnte Valeri gerade noch auffangen bevor sie auf dem Boden aufschlug. Als dann auch noch ihre Rüstung verschwand machte Danny sowohl sich als auch Valeri unsichtbar um ihr Gesicht vor der Öffentlichkeit zu wahren, niemand durfte wissen das Valeri die „geisterjagende Surferin“ war.

„Was soll das!“, keifte sie. „Ich Sorge dafür, das du dich morgen noch zur Schule trauen kannst, ohne als Freak ausgestoßen zu werden!“, giftete Danny zurück.

Danny warf einen Blick zurück als er sah wie der andere Geist durch ein Portal verschwand, seufzt er schwermütig.

„Soll ich dich nach Hause bringen?“ Danny hoffte dass Valeri ausnahmsweise mal über ihren Stolz hinweg sehen und sein Angebot annehmen würde, denn eigentlich fand er das dunkelhäutige Mädchen sehr cool.

Zu Dannys Freude nahm Val day Angebot an. Also flog Danny seine „Feindin“ nach Hause. Unterwegs klärten sie ihren auf Missverständnissen basierenden Konflikt und plauderten –nachdem sie Frieden geschlossen hatten - entspannt über Gott und die Welt. So erfuhr Danny, das Valeri neuerdings öfters von Paulina geschnitten wurde. Dannys grummelte leise, Paulina war so eben in seinem Ansehen gefallen.

Danny schlug Valeri vor, Paulina eins aus zu wischen und erläuterte ihr seinen Plan. Als Antwort grinste Valeri fies, Dannys Idee gefiel ihr...